

6. Oktober 2021
246/2021

Förderverein könnte Harlyturm als Ausflugsziel erhalten Oberbürgermeister bittet alle, die unterstützen wollen, sich zu melden

Goslar/Vienenburg. Im August wurde der Stadtverwaltung bekannt, dass der Interessengemeinschaft Handel, Handwerk und Gewerbe in Vienenburg die Auflösung droht und damit auch der Fortbestand des Harlyturms als attraktives Ausflugsziel gefährdet ist. Die IGV hatte sich seit vielen Jahren ehrenamtlich um den Turm gekümmert.

„Der IGV-Vorsitzende Hartmut Wendt hat mit anderen Unterstützern in der Vergangenheit den Turm mit ansprechenden Angeboten bereichert und das Gebäude immer wieder in Wert gesetzt“, sagt Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk, der das Ausflugsziel gern weiter mit Leben füllen möchte. Nach den Berichten um IGV und Harlyturm haben sich bei ihm bereits Menschen gemeldet und Bereitschaft signalisiert, sich einzubringen – beispielsweise in einem Förderverein. Der müsse nun schleunigst gegründet werden, so Junk. Das kann die Stadt Goslar zwar nicht selbst, aber der Oberbürgermeister möchte dabei unterstützen. Er ruft deshalb alle Interessierten, die sich in irgendeiner Weise für den Erhalt des Harlyturms engagieren möchten, dazu auf, sich zwecks Koordination bei der Stadtverwaltung per E-Mail an pressestelle@goslar.de zu melden.

Archivfoto (Stadt Goslar): Wenn der Turm sonntags geöffnet ist, zeigt eine Fahne über dem Turm das an. Ein Förderverein könnte sicherstellen, dass diese Fahne auch in Zukunft gehisst werden kann.